



Elfe II auf der Fahrt zum BSC Jubiläum

GESCHÄTZTE MITGLIEDER DES BSC



Zum 125. Geburtstag wurde der BSC gleich mehrfach beschenkt: Stargast Elfe II gab ein Stelldichein. Zwei wichtige historische Wimpel kamen in den Club zurück. Und die Vergangenheit wurde in die Gegenwart geholt. Herrliches Wetter, tolles Buffet, swingende Musik mit Wolfgang Kühne und seinen "Comeback",

Verena Höfle hat den Abend charmant moderiert. All diese Zutaten, damit ein Sommerabend zu einem Sommerfest wird, kulminierten am vergangenen Mittwoch im BSC. Das Fazit vieler Teilnehmer: Schöner hätte das Geburtstag-sfest kaum sein können. Vielen Dank an Veranstaltungsreferent Ralf Oesingmann und alle, die organisiert haben. Das Rad dreht sich weiter. Mit kindlicher Freude bereichern die Optimisten derzeit die Clubszene. Der sportliche Höhepunkt des Jahres wird sicherlich der OD/ORC-Cup. Ich freue mich möglichst viele bei diversen Anlässen im BSC begrüßen zu dürfen. Euer Urs Hämmerle, Präsident BSC

ZURÜCK SCHAUEN

Tilmann Kuner, der mit der 100-Jahre-Clubgeschichte das Standardwerk des zweitältesten Segelclubs am Bodensee geschrieben hatte, erzählte bei der Feier

über die Gründerjahre als wäre er dabei gewesen. Als Kind hörte er von seinem Großvater, Mitbegründer des BSC, die spannenden Segelerzählungen. Dieser habe sogar die BSC-Präsidentschaft abgegeben, um dem Adeligen Max von Waldburg-Zeil den Weg in diese Funktion zu ebneten. Er ermöglichte dem BSC damit den Beitritt zum k.k. Union Yacht Club Stammverein. Vorausgegangen waren mehrere vergebliche BSC-Versuche, diesem wichtigsten Segelclub der Monarchie beizutreten. Den UYC-Wimpel und den ältesten BSC-Wimpel schenkte nun Karin Knesel, in deren Besitz sie waren, dem Club zum Geburtstag. Vielen Dank!



Tilman Kuner, Urs Hämmerle, Karin Knesel

ZURÜCK KOMMEN

Es war zwar nur für einen Abend, dafür war der Anblick der Elfe II in unserem Hafen umso reizvoller. Die Elfe, eines der ältesten Segelboote am Bodensee, gehörte bereits vor dem 1. Weltkrieg einer Eignergemeinschaft

BSC Newsletter 08/20

125 Jahre jung



von BSC-Mitgliedern. Dann wurde sie vom früheren Präsidenten des Lindauer Segler-Clubs, Andreas Lochbrunner, der auch Mitglied des BSC ist, erworben und edelst restauriert. Das Boot verlieh dem Jubiläum einen besonderen Glanz. Der BSC bedankte sich bei Andreas Lochbrunner mit einem Druck alter Fotografien der Elfe II. Sie stammen vom legendären Bregener Postkarten Verlag Risch Lau. Die Originale fanden sich im Album "Meine Segelaufnahmen" des Bregener Baumeisters Otto Mallaun, ebenfalls ein Mitbegründer des BSC. Dieses Album, im Besitz der Familie Tarabochia, und weitere historische Dokumente aus den Gründungsjahren geben nun den Impuls für das BSC-Geschichte-Projekt "Historizing".



Urs Hämmerle, Moderatorin Verena Höfle, Elfe II Eigner Andreas Lochbrunner

ZURÜCK UND NACH VORNE DENKEN

Mit einer Veranstaltungsreihe will der Club Erinnerungen, Dokumente aus der Clubgeschichte wie Schriftstücke, Fotos, Filme und Gegenstände heben, digitalisieren und dann in einen Zusammenhang bringen. In der ersten Veranstaltung, im Rahmen des Clubhocks am 5. November, wird Stadtarchivar Thomas Klagian mit Tilman Kuner über die gesellschaftliche Bedeutung und die Entwicklung des Segelsports in Bregenz diskutieren. Dieses Gespräch, bei dem auch das Publikum mitdiskutiert, wird aufgezeichnet und ausgewertet. Bereits in einem Jahr soll die Clubgeschichte um einige Facetten reicher sein. Der Vorstand kündigte zudem an, im Sinne der Pioniere des BSC den Blick nach vorne zu richten und ein Projekt zur weiteren Entwicklung des BSC zu initiieren.

125 JAHRE BSC IM ORF TV

Die V-heute Redaktion hat am Gründungs-Jubiläumstag, einen sehr interessanten TV-Beitrag über den BSC ausgestrahlt, der von unserem Clubmitglied Markus Barnay gestaltet wurde. Der Bericht ist noch bis Mittwoch kommender Woche in der TV-Thek nachzusehen. Hier der [Link](#) dazu. In weiterer Folge wird er auch auf der BSC Homepage abrufbar sein. Und am Sonntag, 16. August 2020, 18:25 Uhr, sendet ORF2 ein Österreichbild am Sonntag zum Thema "Schwimmende Legenden - Historische Schiffe am Bodensee", ebenfalls gestaltet von Markus Barnay, der dazu in unserem Club gedreht hat. Ein Sendetermin, den man nicht versäumen sollte.



Markus Barnay im Interview mit Tilman Kuner

CORONA BEAUFTRAGTER

Veranstaltende Vereine benötigen einen eigenen Corona-Beauftragten. Diese Person bringt Aspekte der Prophylaxe in die Organisation ein und überwacht sie auch. Kein einfacher, aber ein verantwortungsvoller Job. Johannes Wilhelmer, der auch in die Koordination der J/70 Aktivitäten eingebunden ist, hat sich spontan bereit erklärt, im BSC diese Funktion zu übernehmen. Vielen Dank für dieses vorbildliche Engagement!



BSC Newsletter 08/20

125 Jahre jung



OD/ORC-Cup

Am 22. und 23.08. veranstalten wir im Bregener Segel-Club wieder den "One Design und ORC-Cup". Wir dürfen Segler der verschiedenen ORC-Klassen bei uns willkommen heißen. Aufgrund der aktuellen Situation müssen beim Programm einige Abstriche gemacht werden. Einen sportlich tollen Event soll es aber dennoch geben. Wir werden den Seglern in der Bregener Bucht bestens organisierte Wettfahrten ermöglichen, um so dem guten Ruf des BSC als Regatta Veranstalter gerecht zu werden. Unser Wettfahrtleiter Josef Bitsche hat sein Team (beinahe) komplett (siehe weiter unten) und freut sich wie wir alle auf den Event. [Anmelden mit Klick hier](#)



HELPER AUFRUF

Für den OD/ORC-Cup brauchen wir noch zwei Helfer am Wasser, die sich um die Verlegung der Bojen kümmern. Urs bittet um Meldung bei ihm praesident@bsc.or.at oder Tel. 0676 82731433



VERLOREN & GEFUNDEN.

Diese seltene Clubnadel mit blauem Anker wurde beim Geburtstagsfest gefunden. Abzuholen beim Zeugwart Christian Knothe.

SAVE THE DATE

- So. 09.08.16:00 Abschlussgrillen der Optiwochen
- Sa./So. 22./23.08 OD/ORC Cup
- Do. 03.09., 18:30 Auswärts-Clubhock Weingut Möth
- Sa./So, 12./13.09 Absegeln und Clubregatta
- Do. 01.10., 18:30 Preisjassen, Clubhock
- Sa. 17.10. BSC-Wandertag
- Do. 05.11. Historizing Projekt Thomas Klagian und Tilman Kuner im Gespräch mit dem Publikum

GEWÄSSERSCHUTZ

Die Quagga Muscheln, die aus dem Schwarzen Meer eingeschleppt wurden, schaden dem Ökosystem des Bodensees. Sie vermehren und verbreiten sich schnell, weil sie keine natürlichen Feinde haben. Aber nicht nur sie, auch fremde Krebse, Quallen und Flöhe werden vor allem durch den Tourismus, verunreinigte Sportgeräte, Angeln und über Aquarien eingeschleppt. Die Wassersportvereine wurden gebeten, ihre Mitglieder auf dieses Problem aufmerksam zu machen. Bitte die Geräte reinigen, wenn sie in fremden Gewässern waren. Hier gibt es weitere [Informationen](#) und einen interessanter Bericht des [Bayrischen Fernsehens](#) dazu.



Redaktion: Ulrich Herburger